

ZUPLA – Zuweisungsplanung

Gebäude, Einwohner & Zuweisung

Durch die Visualisierung der Gebäude- und Schutzraumdaten in Google-Maps erhalten Sie einen Überblick der Objektstandorte. Mit einfachen Klicks können Sie, sofern nicht automatische gewünscht, die Zuweisungen der Gebäude zu Schutzräumen vornehmen. Zudem berechnet das System die automatische Belegung der Schutzräume und somit die noch verfügbaren Schutzplätze. Die Vertikalzuweisung nimmt das System direkt vor. Für Fremdzuweisung kann ein Zuweisungsvorschlag von ZISOFT erstellt werden.

Gebäudestatus

Über den Gebäudestatus kann jederzeit ermittelt werden, welche Objekte im Bau oder abgenommen sind. Sofern in einem Gebäude ein Schutzraum gebaut wird, kann über diesen Status auch die Verfügbarkeit der Schutzplätze geprüft werden. Diese Funktionalität greift auch bei der PSK, da nur abgenommene Schutzräume kontrolliert werden dürfen.

GWR

Bei der GWR-Schnittstelle (Gebäuderegister) werden automatisch das entsprechende eidgenössische Strassenverzeichnis inklusive den politischen Orten und Postzustellorten abgebildet. Somit stimmen Ihre ZUPLA und alle weiteren Daten mit dem Bundesamt für Statistik überein. Zudem ist es auch möglich, Daten über andere Schnittstellen zu importieren. Gerne beraten und informieren wir Sie über die Möglichkeiten.

GERES

Durch die GERES-Schnittstelle ist es möglich, alle Bewohner zu einem Gebäude zu ermitteln. Dadurch ergeben sich konkrete Zahlen, welche für die Zuweisung der Personen zu den Schutzplätzen benötigt werden. Damit der Datenschutz gewährleistet werden kann, ist es möglich, die Bewohner nur Anzahlmässig zu führen und auf Klarnamen zu verzichten.

Kantonale Gebäudeversicherung

Um möglichst aktuelle Adressen der Eigentümerschaft und Verwaltungen der Gebäude zu erhalten, ist eine Schnittstelle zur kantonalen Gebäudeversicherung möglich. Dadurch wird die Datenqualität der Adressen gesteigert. Dies hat zur Folge, dass die Rücksendungen bei Briefen auf geringen Niveau gehalten werden.

Leistungsauftrag

Sämtliche Personen, die der ständigen Wohnbevölkerung nach Ziffer 23 angehören, sind einem Schutzraum zuzuweisen. Sie sind grundsätzlich einem Schutzraum des Beurteilungsgebietes, in welchem sie wohnhaft sind, zuzuweisen. Bei Notwendigkeit kann auch gebiets- oder gemeindeübergreifend zugewiesen werden. Bei der Zuweisung sind bestehende Gemeinschaften, insbesondere Familien, zu berücksichtigen. Familien mit Kindern unter zwölf Jahren sind, wenn möglich, den Schutzräumen der Qualitätsgruppe A zuzuweisen. Weisungen betreffend Steuerung des Schutzraumbaus und Zuweisungsplanung. Personen, welche in Wohnhäusern mit Schutzräumen wohnen oder Partei einer vertraglichen Regelung bezüglich eines Schutzraums sind (Dienstbarkeit), sind wenn möglich den entsprechenden Schutzräumen zuzuweisen. Eine Zuweisung zu den Schutzräumen im Arbeitsbereich ist nur dann zulässig, wenn auf dem Betriebsareal die Sicherheitsmassnahmen eingehalten werden. Sofern für die Angehörigen der Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes keine Unterbringung in den vorhandenen Schutzanlagen möglich ist, muss für diese in geeigneten Schutzräumen die entsprechende Anzahl Schutzplätze reserviert werden.

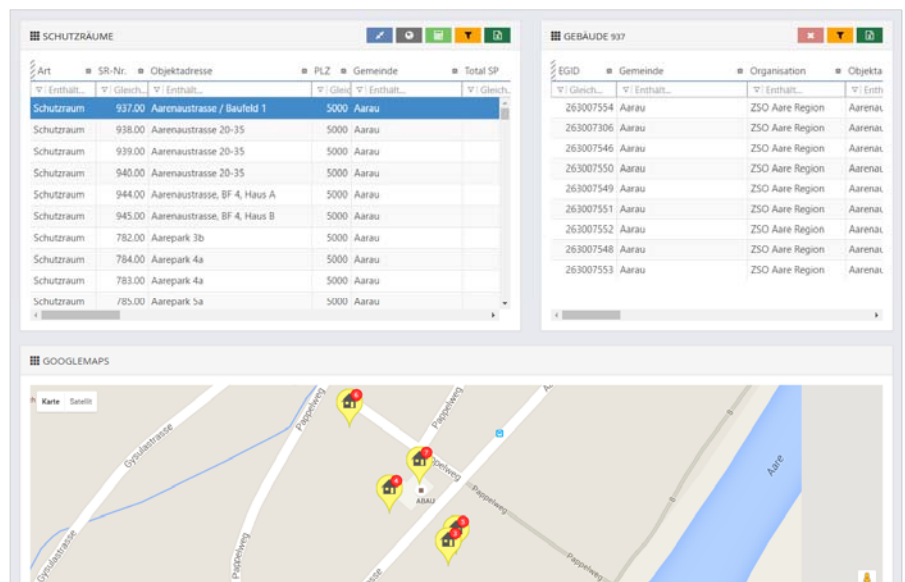
Das Modul ZUPLA erfüllt diesen Leistungsauftrag und ermöglicht den Anwendern eine möglichst effiziente und einfache Zuweisung der Personen zum Schutzraum.

Visuelle Kontrolle

Über die Darstellung des Fussweges zwischen Wohngebäude und Schutzraum kann eine visuelle Kontrolle der Zuweisung vorgenommen werden. Sollen Personen oder Gebäude manuell einem Schutzraum zugewiesen werden, kann der nächstgelegene Schutzraum über die integrierte Karte angezeigt werden.

Schnittstellen

Gebäude mit Wohnungen und dessen Bewohner werden entweder manuell gepflegt oder von GERES und GWR synchronisiert. Mit diesen Schnittstellen steht die komplette vertikale Zuweisung ohne Handaufwand zur Verfügung. Um den Datenschutz zu gewährleisten, können sensible Felder ausgeblendet oder die Bewohner nur zahlenmässig geführt werden.



Anwenderfreundlich

Die Oberfläche des Moduls ZISOFT ZUPLA ist modern und einfach gehalten, bietet jedoch den gewohnten Komfort einer konventionellen Anwendung. Jedes Feld kann direkt in der Software gefiltert und ausgewertet werden. Die Software nutzt den Browser zur Anzeige, so dass zahlreiche Endgeräte verwendet werden können. Das lästige Ausdrucken von Listen entfällt, die Arbeit kann genau an dem Ort durchgeführt werden, wo sie anfällt.

Für die weitere Verarbeitung ausserhalb von ZISOFT (z.B. spezielle Serienbriefe, Summierungen usw.) kann von jeder Ansicht

eine Excel-Liste erstellt werden. Dort können die Daten weiter nach verschiedenen Kriterien bearbeitet werden.

Zukunftsweisende Technologie

Die neue ZISOFT ZUPLA Software basiert auf den neusten Technologien. Die Daten können wahlweise in unterschiedlichen Datenbanksystemen gespeichert werden.

Standardmässig wird der Microsoft SQL-Server eingesetzt. Die Applikation teilt sich in unterschiedliche Services, durch welche sich die Daten schnell und sicher im Internet publizieren lassen. Die Datenübertragung erfolgt verschlüsselt über HTTPS.

Für den Betrieb der Anwendung wird jeder Internet-Browser unterstützt (z.B. Google Chrome, Mozilla Firefox). Beim Windows Internet Explorer wird die Version 11 vorausgesetzt.

Zur Darstellung wird der bereits installierte Browser verwendet. Die Software kann auf jedem Endgerät (PC, Tablet, Smartphone) ohne Installation genutzt werden.

ArcFlow GmbH

Paul-Ehrlich-Straße 38
63322 Rödermark
Deutschland

Telefon +49 6074 211582-0

E-Mail info@arcflow.de

Web www.arcflow.de

ArcFlow AG

Lörenstrasse 15
4658 Däniken
Schweiz

Telefon +41 62 28810-20

E-Mail info@arcflow.ch

Web www.arcflow.ch

ArcFlow, Inc.

4th Floor Topaz Tower, Damosa I.T. Park
J.P. Laurel Avenue, Lanang, 8000 Davao City
Philippines

Telefon +63 918 520 2500

E-Mail info@arcflow.ph

Web www.arcflow.ph

Monitor Digital Ltd.

Ulutek Teknoloji Gelistirme Bölgesi 205
16059 Bursa
Türkei

Telefon +90 224 280 84 50

Fax +90 224 280 84 50

E-Mail info@arcflow.com.tr

Web www.arcflow.com.tr